

GGR-Geschäfte

582 080.50 Verkehr; Verkehrsplanung; Verkehrssicherheit

B+P

Postulat SP; "Quadratische Kreuzung Bahnhofstrasse" (Busswil); 2025/10; Stellungnahme

Ausgangslage / Vorgeschichte

Am 23.06.2025 reichte die Fraktion SP + Jungi das Postulat «Quadratische Kreuzung Bahnhofstrasse» ein, mit folgendem Auftrag: «Der Gemeinderat wird gebeten zu prüfen, wie die quadratische Kreuzung an der Bahnhofstrasse – Länggasse in Busswil entweder mit baulichen Massnahmen, mit Beschilderungen, Infokampagnen oder anderen Massnahmen so umgestaltet werden kann, dass die Vortrittsrechte von allen Verkehrsteilnehmern besser verstanden werden.

Begründung Postulat

Beim Knoten von Länggasse zur Bahnhofstrasse, in der Nähe des Bahnhofs Busswil, ist eine quadratische Kreuzung, die ausserhalb der Zone A1 des GGR-Geschäftes «Übernahme Bahnhof- und Bütigenstrasse vom Kanton» liegt und somit auch nicht Bestandteil dieses Geschäfts ist. Die Situation an dieser Kreuzung ist sehr undurchsichtig, insbesondere für die Schulkinder. Die Vortrittsregelung überfordert viele BewohnerInnen sowie weitere Verkehrsteilnehmende.

Schade wurde die Zone A1 bei der Planung nicht um 1-2 Meter gegen den Bahnhof erweitert, um den Knoten mit aufzunehmen.

Die Unsicherheit bringt mit sich, dass Eltern ihre Kinder über Umwege zur Schule schicken.

Rechtliche Grundlagen

Gemäss Art. 30 Bst. b der Geschäftsordnung GGR kann mittels Postulat verlangt werden, dass der GR ein bestimmtes Geschäft aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten, des GGR oder des GR prüft. Der vorliegende Vorstoss kann rechtlich, als Postulat behandelt werden.

Stellungnahme GR

Per 01.10.2025 übernahm die Gemeinde die Bahnhof- und Bütigenstrasse definitiv vom Kanton. Zurzeit werden auf Grundlage des Bauprojekts (GGR 12.05.2025 [B] 463) das Bau- sowie das Signalisationgesuch erarbeitet. Dabei handelt es sich um zwei separate Gesuche. Der GR ist bereit, die vorgebrachte Thematik im Rahmen dieser Gesuchsphase in den Planungssperimeter aufzunehmen. So kann nochmals geprüft werden, ob der Knoten durch bauliche Massnahmen, Beschilderungen, Infokampagnen oder andere Massnahmen so umgestaltet werden kann, dass die Vortrittsrechte von allen Verkehrsteilnehmern besser verstanden werden.

Erwägungen

Aydin Savas, SP: Dieses Postulat ist der erste Vorstoss des Redners und wurde zudem als erheblich erklärt. Als aktiver Verkehrsteilnehmer in Busswil erachtet er die momentane Situation nach wie vor als problematisch. Er stellt fest, dass die Bevölkerung die Kreuzung grundsätzlich langsam nutzt. Dies zeugt jedoch auch von einer gewissen Unsicherheit. Die Fraktion SP begrüsst, dass diese Thematik in den Planungssperimeter aufgenommen wurde und dass im Rahmen des Projekts eine Umgestaltung geprüft wird.

Beschluss einstimmig

Der GGR erklärt das Postulat der Fraktion SP + Jungi, «Quadratische Kreuzung Bahnhofstrasse», 10/2025, als erheblich.

Beilagen

Keine